

Protokoll

Hybride Sitzung Beirat Bürgerbeteiligung, 24.11.2022, 17:00 Uhr

Ort: Online, Bigbluebutton-Konferenz sowie Beratungsraum 1 a/b

Mitglieder des Beirates: Dr. Carsten Penzlin, Elke Schmidt, Filip Montz, Max Rentner, Roman Sass, Torsten Hohberg, Björn Schmidt, Juliane Dieckmann, Patricia Fleischer, Antje Hagemann, Torsten Schulz

Verwaltung: Cornelia Josephine Ulrich, Sebastian Hampf

entschuldigt: Stephan Porst, Norbert Kißhauer, Elisabeth Walter, Melanie Heller

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Änderung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls
4. Ergebnisse der Klausur des Beirates
5. Planung für das Jahr 2023
6. Sprecher:innenteam
7. Bericht der Koordinierungsstelle und des Beirates
8. Sonstiges (Hafenerweiterung, Fahrradstraße Lange Straße)

zu 1. Begrüßung

Filip Montz begrüßt alle anwesenden Mitglieder vor Ort und im digitalen Raum zur zehnten Sitzung des Beirates für Bürgerbeteiligung im Jahr 2022. Es wird festgestellt, dass der Beirat beschlussfähig ist. Außerdem wird ein Check in durchgeführt, um bei allen Anwesenden zu erfragen, wie es Ihnen geht und wie Sie in die letzte Sitzung des Beirates in diesem Jahr kommen.

zu 2. Änderung der Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 7 wird gestrichen, der Tagesordnungspunkt 5 wird mit dem Tagesordnungspunkt 6 getauscht. Es gibt keine Einwände.

zu 3. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der letzten Sitzung wird angenommen.

zu 4. Ergebnisse der Klausur des Beirates

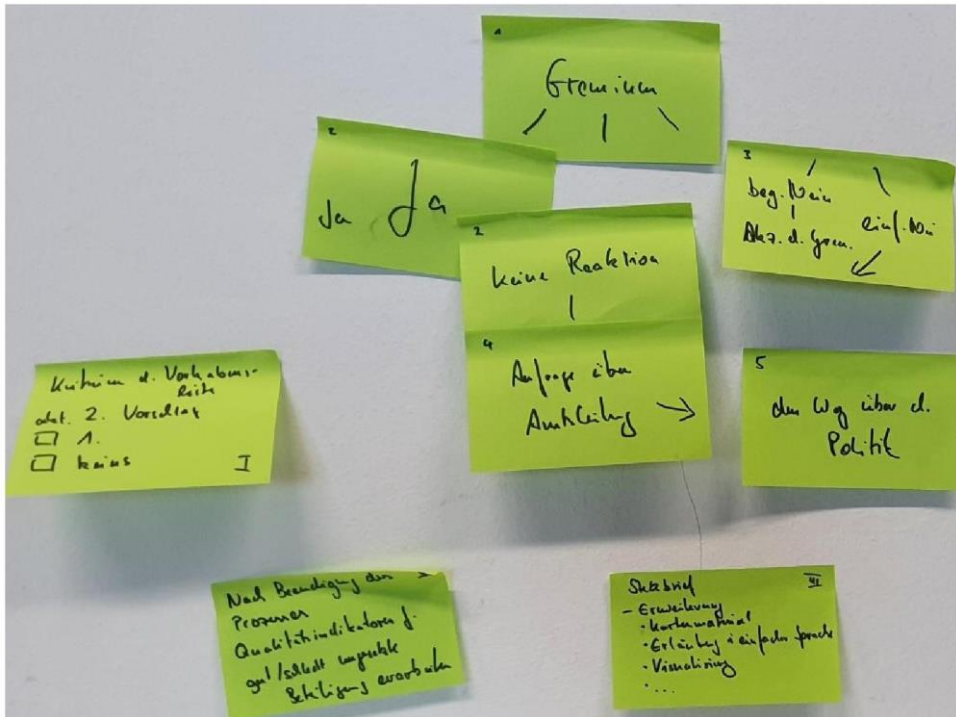
Die Klausur des Beirates und der Koordinierungsstelle fand am 04.11. und 05.11. statt. Die Ergebnisse dieser Klausur sollen in der heutigen Sitzung des Beirates nochmals durchgesprochen werden, um alle Anwesenden, die nicht bei der Klausur dabei waren, zu unterrichten, Ergänzungen durchzuführen und einen Beschluss zu formulieren, der in der großen Runde abgestimmt wird.

Die Gruppen wurden wie folgt gebildet:

Leitfaden (Sebastian Hampf)
Öffentlichkeitsarbeit (Patricia Fleischer)
Zusammenarbeit Fraktionen (Max Rentner)
Vorhabenliste (Carsten Penzlin)

Folgende Ergebnisse können aus der Gruppenarbeit vorgestellt werden:

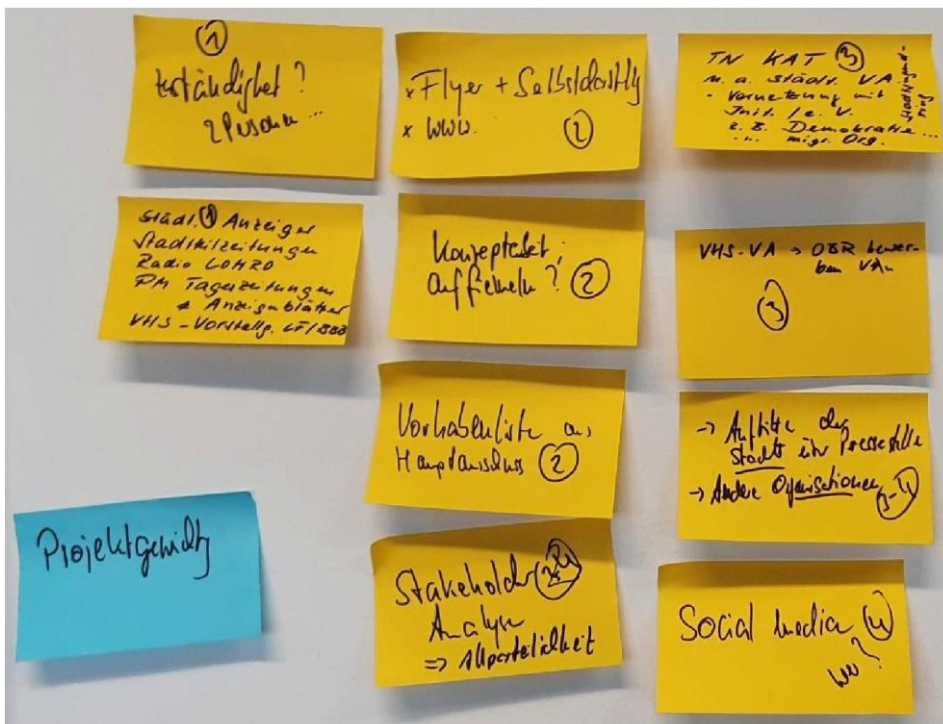
Leitfaden:



Ergänzungen:

- Geschäftsanweisung muss verabschiedet werden
- In dieser muss niedergeschrieben sein, dass Amtsleitungen in der Sitzung des Beirates erklären müssen, warum sie sich gegen eine Empfehlung des Beirates ausgesprochen haben
- Alternative: Wenn in den Ausschüssen die Empfehlung des Beirates im Protokoll aufgenommen wird, muss die Verwaltung dazu Stellung nehmen

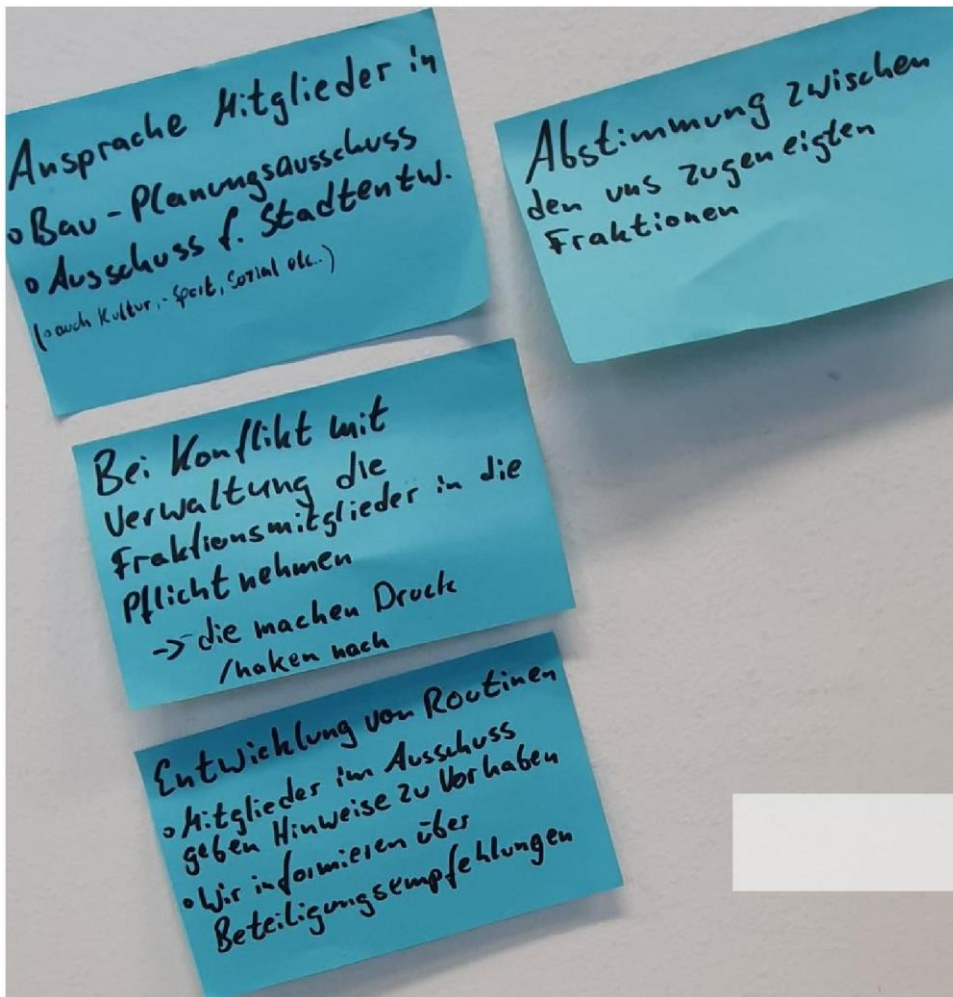
Öffentlichkeitsarbeit:



Ergänzungen:

- Patricia Fleischer erklärt sich bereit, ein Konzept zu erstellen, welches dem Beirat vorgestellt wird.
- Teilnahme des Beirates an Veranstaltungen (Stadtteulfeste, Märkte, Aktionstage) und in der VHS sowie in den Informationsblättern der WG

Zusammenarbeit Fraktionen:



Ergänzungen:

- Zuständigkeitsketten beachten: Sprecher:innenteam soll zuerst anfragen als Repräsentant:innen des Beirates

Vorhabenliste:

- Im Haushaltsplan stehen alle Vorhaben der Stadt, dieser Plan kann genutzt werden, um eine eigene Vorhabenliste zu erstellen, an der sich der Beirat abarbeiten kann.
- Aus dem Haushaltsplan sollen bestimmte Projekte, die nicht über die Fachämter für die Vorhabenliste gemeldet werden, im Beirat diskutiert werden, um diese dann bei den Fachämtern anzufragen, ob Sie auf die Vorhabenliste aufgenommen werden kann

Zu 5. Sprecher:innenteam

Antje Hagemann ist als Sprecherin zurückgetreten, da sie es zeitlich nicht mehr schafft, das Amt nach bestem Wissen und Gewissen durchzuführen. Die Frage ist, ob jemand sich als Nachfolger:in bereit erklären würde. Alternativ kam die Frage auf, ob sich die beiden Sprecher vorstellen könnten, bis zum Ende der Periode zu zweit zu agieren, damit im Mai neu gewählt werden kann. Nach soziokratischem Verfahren finden alle die zweite Variante gut. Filip Montz und Carsten Penzlin bleiben bis Mai 2023 Sprecher des Beirates.

Zu 6. Planung für das Jahr 2023

Die neue Oberbürgermeisterin soll für den Februar oder März eingeladen in den Beirat für Bürgerbeteiligung eingeladen werden.

Es bleibt die Frage, an welchem Tag der Beirat im Jahr 2023 tagen soll.

Die Anwesenden sprechen sich für 2. Donnerstag im Monat aus.

Dadurch finden an folgenden Terminen die Sitzungen des Beirates für Bürgerbeteiligung statt:

12.01.2023
09.02.2023 ist in den Ferien, Alternative: 23.02.
09.03.2023
13.04.2023
11.05.2023
08.06.2023
13.07.2023
14.09.2023
12.10.2023 ist in den Ferien, Alternative: 26.10.
09.11.2023
14.12.2023

zu 7. Sonstiges (Hafenerweiterung, Fahrradstraße Lange Straße)

Sebastian Hampf und Josephine Ulrich berichten von den beiden Projekten. Bei der letzten Sitzung des Hafenforums wurde die Geschäftsordnung für das neue Hafenforum vorgestellt. Die Koordinierungsstelle hat ihre Anmerkungen dazu geäußert. Diese werden eingearbeitet und sollen im Frühjahr 2023 vorgestellt werden.

In der letzten Sitzung des Projektbeirates wurde den Mitgliedern vorgestellt, dass viele der im Projektbeirat geäußerten Anmerkungen aus verschiedensten Gründen keine Berücksichtigung finden bzw. sich noch in der Prüfung befinden. Dies hat zu großen Unmut geführt. Die Mitglieder des Beirates empfinden, dass es sich hierbei nur um Scheinbeteiligung handle, wenn die Anmerkungen zur Verbesserung der Fahrradstraße nicht angenommen werden.